



Der Eupener Marienchor wird beim Gedächtniskonzert für Peter Paul Hodiamont von mehreren Solisten unterstützt werden.

Archivbil

Konzert zum Namensfest »Peter und Paul« im Franziskanerkloster Vossenack

Marienchor singt im Gedenken an Hodiamont

■ Baelen/Vossenack

Zu Ehren des Baelener Künstlers Peter Paul Hodiamont wird der Eupener Marienchor am Donnerstag, 26. Juni, um 19 Uhr, ein Konzert im Franziskanerkloster Vossenack gestalten.

Am 15. Dezember 2004 ist der Maler, Bildhauer und Kunstzieher Peter Paul Hodiamont im Alter von 79 Jahren bei seiner geliebten Arbeit im eigenen Atelier in Baelen verstorben. Auf seinem großen Anwesen wurde inmitten seines Skulpturenparks die Urne mit seiner Asche beigesetzt.

Peter Hodiamont wurde

1925 in Aachen geboren und studierte nach dem Weltkrieg an der Kunstakademie in Düsseldorf. Nach seinem Ausscheiden aus dem Schuldienst als Kunstzieher und Religionslehrer am St. Ursula-Gymnasium in Aachen, war er freischaffend als Maler und Bildhauer tätig.

Sein künstlerisches Werk wurde von seiner intensiven Beschäftigung mit religiösen Themen stark geprägt. So entstanden viele Kreuzwege, Kirchenfenster und u.a. der siebenteilige Holzschnittzyklus »Der Sonnengesang des Heiligen Franz«. Das Konzert soll zudem an einen zweiten Verstorbenen erinnern: Pater Michael Nordhausen, Gründer des Franziskanerklosters, In-

ternates und des Gymnasiums in Vossenack. Er starb am 17. Juni 2003 88-jährig im Franziskanerkloster Mönchengladbach, wo er auch seine letzte Ruhestätte fand.

Das Konzert wird bestritten vom Kgl. Marienchor Eupen. Als ehemaliger Kirchenchor an der Eupener Marienkirche (Klosterkirche) - an der der Chor auch heute noch zu hohen Kirchenfesten singt - hat sich der Marienchor ein weitreichendes Interesse an hochstehender Kirchenmusik bewahrt. Das Repertoire der Messen und Kirchenkonzerte umfasst Werke von der Renaissance (z.B. Palästrina, Da Vittoria) bis zur Moderne (z.B. Poulenc, Diepenbrock). Seit November 1997 leitet Heinz

Piront den Marienchor.

Die ausführenden Solisten sind Herbert Höne, Angela Buzari, Patricia Buzari, Eberhard Reimann, Werner Grönen und Theresia Ackva.

In zeitlicher Nähe zum Namensfest »Peter und Paul« am 29. Juni, das traditionell im Haus der Sonne in Baelen von Peter Paul Hodiamont für künstlerische Veranstaltungen genutzt wurde und gleichzeitig Tag der Grundsteinlegung des Franziskanerklosters im Jahre 1967 war, möchten die Stiftung des Künstlers und das Kloster am Donnerstag, 26. Juni, alle Kunst- und Musikinteressierten zu diesem Konzert mit begleitender Kunstausstellung einladen. Der Eintritt ist frei.